

Städtische Deputation für Sport			11.Sitzungsprotokoll
19. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2015 - 2019
Sitzungstag: 20.12.2016	Sitzungsbeginn: 15:26 Uhr	Sitzungsende: 16:55 Uhr	Sitzungsort: Bremische Bürgerschaft Sitzungsraum II
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Frau Rosenkötter (Sprecherin der Deputation)			

Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD) eröffnet die städtische Deputation.

Herr Tuncel (Fraktion Die Linke) merkt an, dass er die Debatte Preisgestaltung der Bremer Bäder GmbH in der heutigen Sitzung erwartet hätte. Frau Senatorin Stahmann führt aus, diese in Anwesenheit von Herrn Staatsrat Fries in einer der kommenden Sitzungen zu führen, der den Vorsitz im Aufsichtsrat der Bremer Bäder GmbH innehat.

Tischvorlage:

Zu TOP 6: Sachstand Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V. (SVGO Bremen) / Halle Föhrenbrok (**Vorlage Nr. 19/65**)

Folgende Tagesordnung wird genehmigt:

1. Protokoll über die Sitzung am 15.11.2016
2. Sanierungsmaßnahmen städtischer Sportanlagen 2017
3. Sachstand Sportentwicklungsplanung
(Mündlicher Bericht)
4. Aufgabe Sportplatz 7 der Bezirkssportanlage Huchting
(Vorlage Nr. 19/64)
5. Verschiedenes
 - a) Berichtsbitte zum Oeversberg
Bericht Sachstand und Runder Tisch
(Mündlicher Bericht)
 - b) Berichtsbitte zum Horner Bad / Westbad
Bericht über den Planungsstand
(Mündlicher Bericht)

Nicht öffentlicher Teil

6. Sachstand Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V. (SVGO Bremen) / Halle Föhrenbrok
(Vorlage Nr. 19/65)

TOP 1: Protokoll über die Sitzung am 15.11.2016

Mit folgender Änderung unter TOP 10 wird das Protokoll genehmigt:

- c) Energiekostenzuschuss

Herr Vroom (Landessportbund Bremen) weist darauf hin, dass ein gemeinsames Schreiben von *sieben Großvereinen der Stadt Bremen* bisher noch nicht offiziell beantwortet sei.

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport genehmigt das Protokoll über die Sitzung am 15.11.2016.

TOP 2: Sanierungsmaßnahmen städtischer Sportanlagen 2017
(Vorlage Nr. 19/63)

Frau Senatorin Stahmann führt in die Vorlage ein. Sie berichtet über die geführte Bürgerschaftsdebatte Sanierungsstau und äußert, dass im Sport nur überschaubare Summen, in einem möglichst effizienten Rahmen, bewegt werden können. Der vorgelegte Vorschlag sei abgestuft.

Die Deputierten stellen Nachfragen zu der Vorlage. An der Debatte beteiligen sich Herr Pohlmann (Fraktion der SPD), Herr Öztürk (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen), Herr Zenner (Fraktion der FDP), Herr Tuncel (Fraktion DIE LINKE) sowie Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD).

Die Verwaltung führt aus, dass die Sporthallen nicht auf der Liste der Sanierungsmaßnahmen auftauchen, da diese von Immobilien Bremen verwaltet werden. Des Weiteren erläutert sie, warum die Rundbahnen in ihrer herkömmlichen Form nicht mehr benötigt werden und versichert, dass das Vorgehen im Vorfeld mit den Verbänden und Betroffenen abgestimmt wurde. Die Liste der Sanierungsmaßnahmen wird kontinuierlich fortgeschrieben. Die Verwaltung wird die aktuelle Version den Deputierten bei der nächsten Sitzung vorlegen.

Die Deputierten danken Herrn Brünjes (Sportamt) für die Vorlage und seinen Einsatz.

Beschluss

1. Die städtische Deputation für Sport stimmt der Durchführung der Sanierungsmaßnahmen Nr. 1 bis 8 zu.
2. Die städtische Deputation für Sport stimmt den Maßnahmen nach Nr. 9 und Nr. 10 unter der Maßgabe, dass die Kofinanzierung umgesetzt werden kann, zu.
3. Die städtische Deputation für Sport stimmt der Alternativmaßnahme Nr. 11 unter der Maßgabe, dass die Maßnahmen Nr. 9 und/oder Nr. 10 nicht umgesetzt werden können, zu.

TOP 3: Sachstand Sportentwicklungsplanung
(Mündlicher Bericht)

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Sachstand der Sportentwicklungsplanung Bremen. Der Lenkungsausschuss hat in der KW 50 den finalisierten Abschlussbericht erhalten und ca. Ende Januar nächsten Jahres werden die Planungsempfehlungen an die Mitglieder versandt. Auf Nachfrage von Herrn Vroom (Landessportbund Bremen) bittet die Verwaltung darum, die Unterlagen vorerst geschlossen zu halten. Es ist geplant, nach der nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses im Frühjahr 2017, die gesamte AG Sportentwicklungsplanung einzuladen, um dort den Abschlussbericht vorzustellen.

Um zukünftige Schritte im Rahmen der Sportentwicklungsplanung optimal einleiten zu können und dem Sanierungsstau entgegenzuwirken, drängt Frau Rosenkötter (Fraktion der

SPD) schnellstmöglich auf ein Sportstätten-Kataster von Immobilien Bremen und bittet Frau Senatorin Stahmann das Kataster zeitnah bei IB anzufordern.

Daraufhin verweist Frau Senatorin Stahmann auf den mündlichen Bericht von Frau Kirchmann (Immobilien Bremen) in der letzten Deputationssitzung am 15.11.2016 und dass bereits Gespräche mit IB stattfinden, an den aufgrund der Schul-Sport-Hallensituation ebenfalls das Bildungsressort teilnimmt. Ziel ist es, den Hallen inklusive der sanitären Anlagen zukünftig bei den Sanierungen eine weitaus höhere Beachtung zukommen zu lassen.

Herr Vroom (Landessportbund Bremen) bittet die Deputierten, den organisierten Sport politisch stärker zu unterstützen.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Öztürk (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Herr Zenner (Fraktion der FDP), Herr Strohmann (Fraktion der CDU) sowie Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD).

Frau Rosenkötter fasst die Aussagen zusammen und benennt die vielfältigen Wirkungsfunktionen des Sports. Sie regt an, die Neuentwicklungen des Sports in der Gesellschaft im Auge zu behalten und entsprechend in die zukünftigen Debatten einzubringen.

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

TOP 4: Aufgabe Sportplatz 7 der Bezirkssportanlage Huchting **(Vorlage Nr. 19/64)**

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport stimmt der Aufgabe des Sportplatzes 7 der Bezirkssportanlage Huchting zu.

TOP 5: Verschiedenes

a) Berichtsbitte zum Oeversberg **Bericht Sachstand und Runder Tisch** **(Mündlicher Bericht)**

Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD) begrüßt Herrn Reimund Kasper (Kreissportbund Bremen) und übergibt das Wort an Frau Senatorin Stahmann.

Diese berichtet über den aktuellen Stand der Planungen zum Oeversberg. Frau Senatorin Stahmann betont den konstruktiven Verlauf der bisher erfolgten Sitzungen und bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Gesprächsatmosphäre. Herr Kasper bestätigt die allseits zielorientierte Gesprächsbeteiligung und dankt dem Bauamt Bremen-Nord für die gute Zusammenarbeit mit dem Sportamt. Er appelliert an die Haushaltsgesetzgeber die Thematik Oeversberg mit in die Planung einzubeziehen.

Frau Senatorin Stahmann sagt zu, dass es keine Lösung geben wird, die zu Lasten des Sporthaushaltes gehen wird.

**b) Berichtsbitte zum Horner Bad / Westbad
Bericht über den Planungsstand
(Mündlicher Bericht)**

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Stand zu den Planungen Neubau Horner Bad / Sanierung Horner Freibad und dass aktuell eine Senatsvorlage zur Abstimmung vorbereitet wird, diese soll die Finanzierung absichern. Nach dem Senatsbeschluss können die konkreten Bauplanungen fortgeführt werden. Über den Planungsstand wird der Deputation regelmäßig informiert werden.

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport nimmt die mündlichen Berichte zur Kenntnis.

Nicht öffentlicher Teil

**TOP 6: Sachstand Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V. (SVGO Bremen) / Halle
Föhrenbrok
(Vorlage Nr. 19/65)**

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport stimmt den Bericht zur Kenntnis und fordert die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport auf, über den weiteren Verlauf der Gespräche zu berichten.

Sprecherin

Protokollführerin